

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 4. März 2003

Nr. 2003/389

**Änderungsantrag der Finanzkommission vom 26. Februar 2003 zur Kantonsratsvorlage 026/2003  
„Standesinitiative: Zwei Drittel der überschüssigen Goldreserven für die Kantone“; Stellungnahme des  
Regierungsrates**

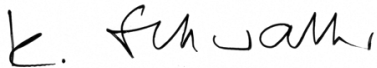
---

### **1. Erwägungen**

Das Finanzdepartement unterbreitet den Änderungsantrag der Finanzkommission vom 26. Februar 2003 zur Kantonsratsvorlage Nr. 026/2003 (RRB Nr. 2003/234 vom 18. Februar 2003) „Standesinitiative: Zwei Drittel der überschüssigen Goldreserven für die Kantone“ zur Beratung und Genehmigung. Die Finanzkommission verlangt, dass in Ziffer 1 klar zum Ausdruck kommt, dass zwei Drittel der Erträge aus der Bewirtschaftung der Goldreserven an die Kantone gehen sollen.

### **2. Beschluss**

Der Regierungsrat stimmt dem Änderungsantrag der Finanzkommission zu.



Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

### **Beilagen**

Antrag FIKO vom 26.2.2003

### **Verteiler**

Regierungsrat  
Finanzdepartement  
Amt für Finanzen (2)  
Parlamentsdienste  
Aktuar FIKO, Anton Strähl